

Schweizer Bauernverband
Union Suisse des Paysans
Unione Svizzera dei Contadini



Martin Rufer

Direktor SBV



Konkretisierung Pa.Iv.19.475

Beurteilung aus Sicht des SBV

Landwirtschaftlicher Klub
Schmiedstube Bern
16. September 2020

Positive Punkte

- Klare Verbindlichkeit der NAP-Ziele (LWG, GSchG)
- Klare Antwort auf PSM-Initiativen
- Transparenz zum PSM-Einsatz über alle Anwendergruppen (beruflich, öffentlich, privat)
 - Offenlegungspflicht aller Verkäufe und Erfassung aller Anwendungen
- Branchen können zusätzlich selber Massnahmen ergreifen
- Befristete Ausnahme, wenn Inlandversorgung gefährdet
- Biozidprodukte werden auch erfasst

rischen Gru

Grundwasser-
schutzzonen

mbereich Z_u
assung vor mobilen
stenten Stoffen)

Kritische Punkte

- Keine (GSchG) oder sehr kurze Fristen
 - bereits 2025 müssen positive Ergebnisse vorliegen
- 50% Risikoreduktion: Methode zur Bestimmung der Risiken aber noch gar nicht definiert!
- Zuströmbereiche nicht bekannt / nicht ausgeschieden
 - wohl über 100'000 ha
- Biozide werden nur «halbherzig» erfasst
- Zunehmend fehlende Wissenschaftlichkeit
 - z. B. keine Unterscheidung Abbauprodukte relevant - nicht relevant

Herausforderungen

- Differenz PSM-Zulassung (RAC-Wert) und Monitoring (EQS-Wert) bleibt unverändert bestehen
- Unterschiedliche EQS-Messung Schweiz/EU
- Rolle der Branchen unklar
- Schutz der Kulturen ist zunehmend gefährdet
 - Beispiel Zuckerrüben



Forderungen

- Bund muss in der Verantwortung bleiben
- Methoden / Indikatoren müssen jetzt auf den Tisch
- Differenz RAC – EQS muss behoben werden
- Schutz der Kulturen muss gewährleistet bleiben

- Forschungs- und Züchtungsinitiative rasch umsetzen (Motion 20.3919)

- Gleiche Anforderungen an Importe

Schweizer Bauernverband
Union Suisse des Paysans
Unione Svizzera dei Contadini

sbv | usp | usc 



**Besten Dank für die
Aufmerksamkeit**
Merci de votre attention

